RWKL-G Rupertigau, Peter Rauch, **Lattenbergstraße 3, 83457 Bayerisch Gmain**, den 20.03.2003
Tel.08651-64674; **Fax 01805-06033483598**; E-Mail Peter.Rauch@T-Online.de

6.Gaurundenwettkampf 2002/2003

Führungswechsel bei den Rundenwettkämpfen

Im ersten Durchgang der Rückrunde bei den Rundenwettkämpfen der Luftgewehrschützen des Rupertigaus konnte sich in der obersten Gauliga die 1.Mannschaft der FSG Berchtesgaden mit 1520:1494 Ringen gegen Höglwörth-Anger und dank einer überraschenden Niederlage der Adelstettener auswärts gegen Straß mit 1512:1486 Ringen an die Tabellenspitze setzen. Einen leistungsmäßig gesehen glücklichen aber sehr wichtigen Auswärtserfolg konnten die Eichhamer mit 1492:1495 Ringen gegen Oberteisendorf für sich verbuchen und wahren damit noch die Chance, am Ende doch noch als ringstärkste Mannschaft des Rupertigaus in die Bezirksliga aufsteigen zu können. Voraussetzung ist jedoch voraussichtlich, dass sie keinen Punktverlust mehr einstecken und alle ausstehenden Kämpfe gewinnen. Unbeirrt von den relativ großen Leistungsschwankungen der Mannschaften in der obersten Gauklasse zeigte sich einmal mehr die 1.Mannschaft aus Laufen. Unbeirrt fährt sie einen Sieg nach dem anderen ein, so auch in diesem Durchgang auswärts mit 1507:1520 Ringen gegen Surheim I.
Berchtesgaden scheint im Vergleich zu den letzten Jahren den Schwerpunkt auf gleichmäßig starke Mannschaften zu setzen, jedenfalls konnte die 2.Mannschaft mit 1510:1493 zuhause gegen Aufham I überzeugen und auch die 3.Mannschaft war in der Klasse C2 auswärts mit 1452:1481 Ringen von Saaldorf I nicht zu bezwingen und steht damit mit 12:0 Punkten ungeschlagen an der Tabellenspitze. Tittmoning und Holzhausen trennten sich in der Klasse A1 mit jeweils 1491 Ringen mit einem der seltenen Unentschieden. Gute Leistungen wurden auch in der Klasse A2 erzielt. FSG Waging II schickte Kay-Ledern I mit 1502:1477 Ringen wieder nach Hause. Die wiedererstarkte Mannschaft der Erheiterung-Freilassing fuhr mit 1498:1490 Ringen gegen Brodhausen einen wichtigen Punktsieg ein und auch Aufham II gelang mit 1496:1493 Ringen ein zwar knapper aber umso wichtiger Heimsieg gegen den direkten Konkurrenten aus Pietling.

Begegnungen und Tabelle s.Anlagen

Daniela Reichenberger verdrängt Regina Reiter

Spannend wird auch die Entscheidung bei den Einzelschützen werden. Daniela Reichenberger, SG Surheim, kann sich über ihr tolles Ergebnis von 392 Ringen nicht nur über das beste Ergebnis aller Schützen in diesem Durchgang freuen, sie hat damit auch mit 390,2 Ringen die Gesamtführung von Regina Reiter, Eichham-Weildorf, die dieses Mal ‚nur' 388 Ringe erzielte und damit genau 390 im Schnitt aufweist, übernehmen können.
Mit Julia Kasper, Aufham, die 389 Ringe und Regina Reiter und Ivonne Reiter, Adelstetten, die beide 388 Ringe erzielten, zeigten die Damen einmal mehr den Herren, dass der Schießsport keine Männerdomäne ist. An dieser Stelle sollte jedoch Christian Wadislohner nicht unerwähnt bleiben. Mit sagenhaften 396 Ringen im letzten Durchgang in der Bezirksliga B8 erreichte er einen phänomenalen Ringdurchschnitt von 393,13 Ringen und beendete damit in der Bezirksklasse B8 als Gesamtsieger die Saison. Mit diesem Ergebnis ist er im Rupertigau derzeit der beste Rundenwettkampfschütze.

Weitere Einzelergebnisse des letzten Durchgangs s.Anlage